

Zeitschrift: ZeitBild
Herausgeber: Schweizerisches Ost-Institut
Band: 18 (1977)
Heft: 2

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZEIT BILD

Erscheint alle zwei Wochen
18. Jahrgang Nr. 2
Bern, den 26. Januar 1977

Tod dem Täter

Strafen und System

(Seite 16)

Ueberführter Mörder in den Tagen vor
seiner Hinrichtung. (Bild: «Sowjetunion»)

IN DIESER NUMMER

Als Wladimir Bukowskij während seines Schweizer Aufenthalts von einem Interview für das Fernsehen DRS zurückkehrte, war er perplex. Man habe ihm dort ähnliche Fragen gestellt wie (der Staatssicherheitsdienst) in Moskau.

Die Sendung, für die das Interview gemacht wurde, ist dann ausgestrahlt worden. Als erster Beitrag im CH-Magazin vom 11. Januar 1977. Wir wollen ihn nicht einfach qualifizieren. Sondern vorstellen und mit den Fakten konfrontieren. Das Ergebnis ist schlüssig.